

Pflege kennt keine Grenzen Zu Gast in Tschechien

Über den Tellerrand blicken, neue Perspektiven gewinnen und internationale Erfahrungen sammeln – dazu hatten acht Auszubildende der Berufsfachschule für Pflege St. Nikolaus Anfang Juni bei ihrem fünftägigen Aufenthalt in Kladno (Tschechien) Gelegenheit.



Nachdem im März bereits eine Gruppe tschechischer Auszubildender die Berufsfachschule für Pflege St. Nikolaus und verschiedene Einrichtungen in der Region besucht hatte, folgte Anfang Juni der Gegenbesuch in Tschechien. Ziel war es, verschiedene Einrichtungen des tschechischen Gesundheits- und Sozialwesens kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und neue Impulse für die eigene Ausbildung mitzunehmen.

Besonders beeindruckte die Gruppe der Besuch eines Senioren- und Alzheimerzentrums in Nové Strašecí. Auf dem Gelände befindet sich ein eigens gestaltetes „Dorf“ mit kleinen Wegen, einer Bushaltestelle, einer Poststation und weiteren vertrauten Elementen des Alltags. Menschen mit Demenz können sich dort frei und sicher bewegen, während die vertraute Umgebung Erinnerungen weckt und Orientierung bietet.



Auch die soziale Einrichtung *Zahrada* hinterließ einen bleibenden Eindruck. Menschen mit Behinderung arbeiten dort in verschiedenen Werkstätten und fertigen mit viel Kreativität Taschen, Keramik und weitere handgefertigte Produkte an, die zum Verkauf angeboten werden. Die Auszubildenden konnten erleben, welchen hohen Stellenwert Teilhabe und individuelle Förderung im Alltag der Einrichtung einnehmen.



Ein weiterer Programmpunkt war der Besuch der Pflegeschule in Kladno. Bei einem Rundgang durch die Schule sowie einem Erste-Hilfe-Projekttag kamen die deutschen Auszubildenden mit tschechischen Schülerinnen und Schülern ins Gespräch und tauschten sich über die Pflegeausbildung sowie den Berufsalltag in beiden Ländern aus.



Neben den fachlichen Eindrücken durfte auch das Kennenlernen des Gastlandes nicht fehlen: Ein gemeinsamer Tagesausflug nach Prag rundete den Aufenthalt ab.



Mit dem Gegenbesuch wurde der deutsch-tschechische Austausch erfolgreich weitergeführt. Unsere Auszubildenden kehrten mit vielen neuen fachlichen Eindrücken, persönlichen Begegnungen und zahlreichen Anregungen für ihre weitere Ausbildung nach Deutschland zurück. Gleichzeitig wurden Kontakte geknüpft, die eine gute Grundlage für eine weitere Zusammenarbeit bilden können.

Der deutsch-tschechische Austausch wurde im Rahmen des Erasmus+-Programms der Europäischen Union gefördert.

